

Sienna Mercer
Lucy und Olivia
Die Vampirverschwörung
Band 4





DIE AUTORIN

Sienna Mercer lebt mit ihren beiden Katzen in Toronto/Kanada. Früher reiste sie durch die Welt. Heute verbringt sie viel Zeit am Schreibtisch, um spannende Geschichten für Kinder zu schreiben. Sie hat keine Zwillingsschwester, aber als kleines Mädchen hat sie immer davon geträumt, einen Zwilling zu haben.

Von Sienna Mercer ist bei cbj außerdem erschienen:

- Lucy und Olivia (Band 1) –
Allerliebste Vampirschwester** (22223)
- Lucy und Olivia (Band 2) –
Das Vampirgeheimnis** (22272)
- Lucy und Olivia (Band 3) –
Die Vampirprüfung** (22340)

Sienna Mercer

Lucy & Olivia

DIE
VAMPIRVERSCHWÖRUNG

BAND 4

Aus dem Englischen von
Katharina Diestelmeier





cbj
ist der Kinder- und Jugendbuchverlag
in der Verlagsgruppe Random House

Mit besonderem Dank an Josh Greenhut



Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100
Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier
München Super Extra liefert Arctic Paper Mochenwangens
GmbH.

1. Auflage

Erstmals als cbj Taschenbuch Dezember 2012
Gesetzt nach den Regeln der Rechtschreibreform
© 2010 für die deutschsprachige Ausgabe cbj, München
Alle deutschsprachigen Rechte vorbehalten
© 2007 by Working Partners Limited
Series created by Working Partners Limited
Die amerikanische Originalausgabe erschien 2007
unter dem Titel »My Sister the Vampire, Book Four:
Vampalicious« bei Harper Trophy, ein Imprint von
HarperCollins Publishers, New York, USA
Übersetzung: Katharina Diestelmeier
Umschlagillustration: Eva Schöffmann-Davidov
Umschlaggestaltung: Klaus Renner
im · Herstellung: ReD
Satz: Uhl + Massopust, Aalen
Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck
ISBN 978-3-570-22368-0
Printed in Germany

www.cbj-verlag.de

Für Mercury, der mich am Schweben hält



Lucy Vega und ihre beste Freundin Sophia Hewitt durchquerten am Montagmorgen auf dem Weg zur Schule den ältesten Friedhof von Franklin Grove. Das vom Frost steife Gras auf dem Weg knirschte laut unter ihren schweren Stiefeln. Lucy vergrub die Hände in den Taschen ihres langen schwarzen Daunenanzugs, um ihre Finger warm zu halten.

Ich werde diesen Friedhof vermissen, wenn ich nach Europa ziehe, dachte Lucy.

Auch wenn es noch nicht ganz hell war, konnte sie weiter hinten die niedrige Silhouette von Brendans Familien-Gruft erkennen, wo sie und ihre Freunde so viel Zeit zusammen verbracht hatten. Jenseits des Friedhofes leuchteten die Lichter der Häuser in der Nähe.

»Was für eine mördergeile Party!«, rief Sophia und unterbrach damit Lucys Gedanken.

Es schien Ewigkeiten her zu sein, aber erst am vergangenen Samstag war Lucys menschliche Zwillingsschwester Olivia feierlich in die Vampirgemeinschaft aufgenommen worden und es hatte eine kleine Feier gegeben.

»Jetzt ist es kein Geheimnis mehr, dass Olivia von uns Vampiren weiß«, fuhr Sophia fort. »Es steht schon im *Vorld Vide Veb*. Ist das nicht toll?«

Lucy verbarg den Mund unter ihrem schwarzen Strickschal und atmete aus, um ihren Hals zu wärmen.

Das ist nicht das Einzige, was nicht länger ein Geheimnis ist, dachte sie.

»Sophia«, sagte sie laut. »Ich muss dir etwas sagen.«

Ein Schwall warmer Luft schlug Olivia Abbott entgegen, als sie eine der riesigen Eichentüren der Franklin-Grove-Schule aufzog. Während sie sich in der Eingangshalle umsah, nahm sie ihre Mütze ab und schwang sie an einer der rosa Troddeln, die von den Ohrenklappen herabhingen, herum. Sie sprang auf und ab, damit ihr warm wurde. Wegen einer Schulveranstaltung trug Olivia ihr Cheerleader-Outfit, aber trotz ihrer Leggings fühlte sie sich wie ein Eiszapfen.

Camilla, wo bist du?, dachte Olivia und hielt weiterhin nach ihrer Freundin Ausschau, während sie von einem Fuß auf den anderen hüpfte. *Ich habe Wahnsinnsneuigkeiten!*

Die Eingangstür ging auf und Olivia sah sich hoffnungsvoll um. Leider war es nur Charlotte Brown, Olivias unsympathische Cheerleading-Mannschaftskapitänin. Sie trug flauschige weiße Ohrenschützer.

»Hi, Charlotte«, grüßte Olivia, ohne die Enttäuschung in ihrer Stimme verbergen zu können.

Charlotte ließ die Tür hinter sich zufallen, aber ihre Cheerleader-Kumpaninnen Katie und Alison schlüpf-

ten gerade noch hinter ihr herein. Sie trugen ebenfalls flauschige Ohrenschützer.

»Oh, Olivia, mir ist so fürchterlich kalt!«, jammerte Charlotte.

»Uns ist auch kalt!«, sagten Katie und Alison, die ein Talent dafür hatten, immer dasselbe zu denken wie Charlotte.

»Dann geht ihr am besten gleich rein und wärmt euch auf!«, antwortete Olivia und knipste ihr Lächeln an. Ohne ein weiteres Wort gingen sie an ihr vorbei.

Ein Schüler nach dem anderen betrat die Schule. Und jedes Mal wenn die Eingangstür aufging, machte Olivias Herz einen Satz. Schließlich entdeckte sie Camillas wippende blonde Locken.

»Camilla!«, rief Olivia.

»Hey«, sagte Camilla, als sie Olivia erblickte, und auf ihrem Gesicht erschien ein Lächeln. »Tut mir leid, dass ich ein bisschen spät dran bin. Du warst gestern am Telefon so aufgeregt. Was ist denn los?«

Olivia grinste. »Ich habe die größte Neuigkeit der Welt!«

Camilla sah sie skeptisch an. »Größer als herauszufinden, dass du eine Zwillingsschwester hast?«

Olivia zog die Nase kraus. Da hatte Camilla allerdings recht. Olivia und Lucy hatten bis zu Olivias erstem Schultag in Franklin Grove vor ein paar Monaten noch nicht einmal gewusst, dass sie eine Zwillingsschwester hatten. Und irgendwie war diese ganze »Meine-Schwester-ist-ein-Vampir-Sache« auch eine große Neuigkeit, aber davon wusste Camilla natürlich

nichts. Olivia war einer der ganz wenigen Menschen, die von der Existenz der Vampire wussten.

»Genau so groß«, beschloss Olivia und zog Camilla hinter die riesigen Töpfe mit Farn, die in der Ecke der Eingangshalle standen. Dort holte sie tief Luft. »Du darfst es aber niemandem weitersagen«, betonte sie. »Versprochen?«

»Versprochen«, sagte Camilla feierlich. »Jetzt schieß endlich los!«

»Ich sag's dir doch gerade«, protestierte Lucy.

»Nein«, sagte Sophia. »Du versuchst es mir zu sagen. Bisher hast du nur viel geseufzt.«

Lucy seufzte erneut und eine kleine Wolke stieg in der kalten Luft auf. »Ich kann es immer noch nicht glauben«, murmelte Lucy zur Erklärung.

»Lucy«, sagte Sophia streng. »Ich friere mir hier draußen die Vampirzähne ab.«

»Du hast gar keine Vampirzähne«, erwiderte Lucy und sah sich auf dem Friedhof um, um sicherzugehen, dass niemand in der Nähe war. »Du lässt sie abfeilen – wie alle anderen auch.«

»Das ist nur eine Redewendung«, sagte Sophia und klang immer genervter. »Jetzt rück endlich raus mit deiner großen Enthüllung!«

»Ich habe herausgefunden ...« Lucy schluckte. »Olivia und ich haben herausgefunden ...« Sophia starrte sie ungeduldig an. »Wer mein leiblicher Vater ist«, platzte Lucy schließlich heraus.

»Echt?«, rief Camilla mit großen Augen. Olivia nickte und biss sich auf die Lippe, um sich ein Lächeln zu verkneifen. »Ich freue mich so für dich!«

Camilla umarmte Olivia stürmisch, wobei sie aus Versehen einen der Farne umstieß. Olivia kicherte.

»Ich wusste, dass ihr irgendwann etwas herausfinden würdet. Ihr musstet bloß dranbleiben«, sagte Camilla stolz.

Olivia musste zugeben, dass sich ihre Beharrlichkeit ausgezahlt hatte. Seit sie entdeckt hatten, dass sie Zwillinge waren, hatten Lucy und sie versucht, herauszufinden, wer ihre Eltern waren.

»Danke, Camilla«, sagte Olivia und umarmte sie wieder. »Deshalb wollte ich es dir auch persönlich sagen.«

»Und wer ist es nun? Wer ist euer Vater?«, fragte Camilla, die vor Neugier beinahe platzte.

Olivia schürzte die Lippen und kostete den Augenblick aus. Camilla musterte ihr Gesicht.

»Ich wusste es!«, quiekte sie. »Es ist ein berühmter Schauspieler! Ich fand schon immer, dass ihr George Clooneys Nase habt!«

»Nein.« Olivia schüttelte geheimnistuerisch den Kopf. »Noch besser.«

»Antonio Banderas?«, flüsterte Camilla ehrfurchtsvoll.

»Na und, wer ist es?«, fragte Sophia aufgeregt und legte Lucy den Arm um die Schultern, als sie auf den Ausgang des Friedhofs zgingen.

Lucys lange dunkle Haare fielen ihr vors Gesicht.



Sienna Mercer

Lucy & Olivia - Die Vampirverschwörung
Band 4

Taschenbuch, Broschur, 176 Seiten, 12,5 x 18,3 cm
ISBN: 978-3-570-22368-0

cbj

Erscheinungstermin: November 2012

Von wegen bissig! (Vampir-)Schwestern halten zusammen!

Seit Lucy und Olivia sich gefunden haben, sind die Zwillingsschwestern unzertrennlich! Doch dann verkündet Lucys Vater aus heiterem Himmel, er wolle aus beruflichen Gründen nach Übersee umziehen. Die Mädchen sind am Boden zerstört. Das können sie unmöglich zulassen! Lucy und Olivia setzen alles daran, Mr Vega zum Bleiben zu bewegen. Aber der Vampirvater zeigt sich von ihren Überredungskünsten unbeeindruckt. Die Mädchen greifen zu Plan B: Mr Vega muss hier am Ort seine große Liebe finden, um seine Umzugspläne aufzugeben. Dafür arrangieren die Mädchen ein romantisches Dinner – mit ungeahnten Folgen ...